

Darf's ein bisschen mehr sein?

JOCO KlimaSegel PLUS mit deutlicher Leistungssteigerung

Willstätt, 12. März 2013 – (fpr) Das KlimaSegel von JOCO Wärme in Form schafft optimale klimatische Voraussetzungen insbesondere in Bürogebäuden, denn es kann nicht nur kühlen, sondern auch heizen, lüften und beleuchten. Nun wurde es zum JOCO KlimaSegel PLUS weiterentwickelt, weil sich seit Einführung des Ursprungsmodells sowohl die Anforderungen als auch die Technologie verändert haben.



Ähnlich wie das Segel eines Schiffes ist die Fläche des KlimaSegels PLUS in 240 Millimeter breite Bahnen gerastet. So überzeugt das Produkt nicht nur durch seine gute Heiz-, Kühl- und Lüftungsleistung, sondern auch durch sein Design. (Foto: JOCO)

Flächige Strahlung sorgt für Wärme und Kühle

Die Temperierung erfolgt beim JOCO KlimaSegel PLUS nicht durch eingeblasene Kalt- oder Warmluft, sondern durch Strahlung, die aus der Temperaturdifferenz zwischen den einzelnen Raumflächen, den Menschen und den Gegenständen entsteht. Sie erwärmt oder kühlt die umgebende Luft ohne Turbulenzen und Zugscheinungen. Damit die Strahlung möglichst weit ausladend wirkt, ist die Oberfläche des JOCO KlimaSegels PLUS gewellt. Die spezielle, gefaltete Anordnung der Profile intensiviert den flächigen Strahlungsaustausch und streut zudem Tages- und Kunstlicht blendfrei im Raum. Geräusch- und Geruchsbelästigungen oder zusätzliche Staub- und Keimbelastungen entstehen nicht.

Ein PLUS an Mehrleistung

Neben der Strahlungsfläche besitzt das KlimaSegel PLUS zusätzliche Ventilatoren mit denen ein Mehrwert geschaffen wird. Ausschlaggebend für diese Entwicklung war der Wunsch, den Komfort und die Leistungsfähigkeit zu erhöhen: Während die Strahlungsfläche des JOCO KlimaSegels, die bei normaler Nutzung auch für die Beheizung und Kühlung der Büroflächen ausreicht, unverändert blieb, ermöglicht die zusätzliche Gebläseunterstützung jetzt das

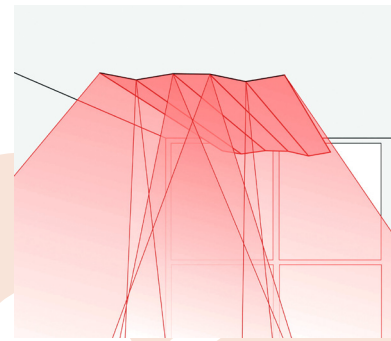


Das KlimaSegel PLUS bewirkt eine hervorragende thermische und subjektive Behaglichkeit im Raum. In Büros finden die Mitarbeiter beste klimatische Bedingungen vor. (Foto: JOCO)

Verkürzen der Aufheizphasen vor Bürobeginn. Gleichzeitig erlauben die extra Ventilatoren eine effektive Nachregulierung zu Spitzenlastzeiten. Dank dieser Leistungserhöhung lässt sich mit dem neuen KlimaSegel PLUS die notwendige Gesamtstrahlungsfläche an der Decke reduzieren, da selbst rechnerische Spitzenlasten, wie extrem kalte oder extrem heiße Tage, problemlos gemeistert werden können. Das wiederum gibt dem Architekten eine größere Gestaltungsfreiheit bei den Deckenflächen.

Symbiose aus Funktionalität und Design

Heizen und Kühlen punktgenau – das ist die Funktion des neuen KlimaSegels PLUS. Ob durch externe Einflüsse oder kurzfristige Raumbelastungsänderungen wie etwa bei ungeplanten Besprechungen: Es reagiert flexibel und schnell, wenn sich Raumklima oder Anforderungen verändern. Im Vergleich zum Ursprungsmodell, einem Preisträger des renommierten red dot design awards, wurden zudem keine Änderungen am Design vorgenommen. So erfüllt das KlimaSegel PLUS mit seiner schlichten Eleganz und seinen klaren Formen ebenfalls alle ästhetischen Anforderungen moderner Architektur.



Die gewellte Oberfläche des KlimaSegels PLUS intensiviert den Strahlungsaustausch zwischen den Raumflächen, den Menschen und den Gegenständen. (Foto: JOCO)